

Software-Lizenzvertrag

Ubunye Holdings END-BENUTZER LIZENZVEREINBARUNG

UBUNYE HOLDINGS IST BEREIT, IHNEN DIE BEILIEGENDE SOFTWARE NUR UNTER DER BEDINGUNG ZU LIZENZIEREN, DASS SIE ALLE IN DIESEM LIZENZVERTRAG (DIESER "VERTRAG") ENHALTENEN BEDINGUNGEN AKZEPTIEREN.

BITTE LESEN SIE DIE BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIE SOFTWARE INSTALLIEREN. DURCH KLICKEN AUF DIE SCHALTFLÄCHE "JA" ERKLÄREN SIE SICH HIERMIT EINVERSTANDEN, AN ALLE BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG GEBUNDEN ZU SEIN. WENN SIE NICHT DAMIT EINVERSTANDEN SIND, AN ALLE BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG GEBUNDEN ZU SEIN, KLICKEN SIE AUF DIE SCHALTFLÄCHE "NEIN".

- 1. Erteilung der Lizenz. UBUNYE HOLDINGS und alle ihre Tochtergesellschaften und Partner, einschließlich, aber nicht beschränkt auf UBUNYE GIBRALTAR, UBUNYE SOUTH AFRICA und UBUNYE SPAIN ("Ubunye") gewähren Ihnen eine nicht exklusive und nicht übertragbare Lizenz ("Lizenz") für die Nutzung von SCANNERVISION und AIVIKA und jedes andere Produkt, mit dem Ubunye handeln könnte (die "Software").**
- 2. Einschränkungen. Sie dürfen die Software nicht (a.) kopieren, modifizieren oder reproduzieren oder (b.) die Software oder Teile davon verkaufen, abtreten, übertragen, unterlizenzieren oder anderweitig an andere Personen verteilen. Sie erkennen an, dass die Software vertrauliche Informationen, proprietäre Informationen und Geschäftsgeheimnisse enthält, und verpflichten sich, die Software nicht zu dekompileieren, zu disassemblieren, zu entschlüsseln, zu extrahieren oder anderweitig zurückzuentwickeln, es sei denn, das anwendbare Recht erlaubt Ihnen dies.**
- 3. Von Ubunye zurückbehaltene Rechte und Interessen . Die Software ist durch Urheberrechtsgesetze und internationale Vertragsbestimmungen geschützt. Titel, Eigentumsrechte und geistige Eigentumsrechte an der Software werden von Ubunye beibehalten. Alle nicht ausdrücklich gewährten Rechte sind Ubunye vorbehalten.**
- 4. Beschränkte Garantie und Haftungsbeschränkung. Die Software wird OHNE JEGLICHE GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICHE NOCH STILLSCHWEIGENDE GARANTIE, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, JEGLICHE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER HANDELSÜBLICHEN QUALITÄT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER NICHTVERLETZUNG DER RECHTE DRITTER, BEREITGESTELLT. Ubunye garantiert nicht, dass die in der Software enthaltenen Funktionen Ihren Anforderungen entsprechen oder dass der Betrieb der Software ununterbrochen oder fehlerfrei ist. Sie übernehmen die volle Verantwortung für die Auswahl der Software, um die von Ihnen beabsichtigten Ergebnisse zu erzielen, sowie für die Installation, die Nutzung und die mit der Software erzielten Ergebnisse. Sie übernehmen auch das gesamte Risiko, das für die Qualität und Leistung der Software gilt. Sollte sich die Software als fehlerhaft erweisen, übernehmen Sie (und nicht Ubunye oder seine Distributoren oder Händler) die gesamten Kosten für alle notwendigen Wartungs-, Reparatur- oder Korrekturarbeiten. Ubunye lehnt jegliche Gewährleistung ab, wenn die Software von einer anderen Partei als ScannerVision angepasst, neu verpackt oder in irgendeiner Weise verändert wurde.**

Ubunye haftet in keinem Fall für indirekte, zufällige, besondere oder Folgeschäden oder für entgangene Gewinne, verlorene Einsparungen, entgangene Einnahmen oder verlorene Daten, die sich aus der Software oder dieser Vereinbarung ergeben, selbst wenn Ubunye über die Möglichkeit solcher Schäden informiert worden ist. Kein Distributor, Händler oder eine andere Einheit oder Person ist befugt, die oben genannten Bestimmungen dieser Vereinbarung zu

erweitern oder zu ändern. EINIGE LÄNDER/STAATEN ERLAUBEN KEINE BESCHRÄNKUNG ODER AUSSCHLUSS DER GEWÄHRLEISTUNG ODER HAFTUNG FÜR NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN. DAHER KANN ES SEIN, DASS DIE OBIGE EINSCHRÄNKUNG ODER DER AUSSCHLUSS NICHT AUF SIE ZUTRIFFT.

5. Ausfuhrbestimmungen. Die Software, einschließlich technischer Daten, unterliegt den spanischen Exportkontrollgesetzen und kann den Export- oder Importbestimmungen anderer Länder unterliegen. Sie erklären sich damit einverstanden, alle diese Bestimmungen strikt einzuhalten, und erkennen an, dass Sie die Verantwortung für die Beschaffung von Lizenzen für den Export, Reexport oder Import von Software tragen.

6. Allgemein. Diese Vereinbarung ist die gesamte Vereinbarung zwischen Ihnen und Ubunye in Bezug auf die Software und (a.) ersetzt alle vorherigen oder gleichzeitigen mündlichen oder schriftlichen Mitteilungen, Vorschläge und Darstellungen in Bezug auf den Vertragsgegenstand; und (b.) hat Vorrang vor allen widersprüchlichen oder zusätzlichen Bedingungen eines Angebots, einer Bestellung, einer Bestätigung oder einer ähnlichen Kommunikation zwischen den Parteien während der Laufzeit dieser Vereinbarung. Keine Änderung dieser Vereinbarung ist bindend, es sei denn in schriftlicher Form und von einem ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertreter jeder Partei unterzeichnet. Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung von einem zuständigen Gericht oder einer Behörde als ungültig oder nicht durchsetzbar erachtet werden, so wird die betreffende Bestimmung als in dem Maße geändert angesehen, wie es erforderlich ist, um die Bestimmung gültig und durchsetzbar zu machen, und die übrigen Bestimmungen bleiben in vollem Umfang in Kraft und wirksam.

7. Anwendbares Recht und Gerichtsbarkeit. Alle Fragen und Streitigkeiten bezüglich der Gültigkeit, Auslegung, Durchsetzung, Erfüllung und Beendigung dieses Vertrags unterliegen dem spanischen Recht und werden in Übereinstimmung mit diesem ausgelegt, und es werden keine Auswirkungen auf andere Rechtswahl- oder Kollisionsnormen oder -bestimmungen (spanisches, ausländisches oder internationales Recht) gegeben, die die Anwendung der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit zur Folge hätten. Alle Streitigkeiten bezüglich der Gültigkeit, Auslegung, Durchsetzung, Erfüllung und Beendigung dieser Vereinbarung unterliegen der ausschließlichen Zuständigkeit der Gerichte von Málaga.

Sollten Sie Fragen zu diesem Abkommen haben oder aus irgendeinem Grund mit Ubunye in Kontakt treten wollen, wenden Sie sich bitte an Ubunye Holdings, Suiten 41/42 Victoria House, 26 Main Street, GX111AA GIBRALTAR.

WENN SIE ALLE BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG AKZEPTIEREN UND SICH DAMIT EINVERSTANDEN ERKLÄREN, KLICKEN SIE AUF "JA". WENN SIE NICHT ALLE BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG AKZEPTIEREN UND SICH NICHT DAMIT EINVERSTANDEN ERKLÄREN, AN ALLE BEDINGUNGEN DIESER VEREINBARUNG GEBUNDEN ZU SEIN, KLICKEN SIE AUF "NEIN", UND DIE INSTALLATION DIESER SOFTWARE WIRD ABGEBROCHEN. WENN SIE AUF "NEIN" KLICKEN, MÜSSEN SIE ALLE KOPIEN DER SOFTWARE VERNICHTEN.

ScannerVision Sicherheits- und Netzwerkübersicht

Überblick über die ScannerVision-Produktreihe

ScannerVision ist ein 2-stufiges Client/Server-Produkt. Die Clients fallen in 2 Kategorien, nämlich Desktop-Clients und MFP-Clients (Multifunktionsdrucker). Desktop-Clients sind GUI-Anwendungen (Graphical User Interface), die auf den Desktop-Computern der Benutzer unter dem Windows-Betriebssystem installiert werden, und MFP-Clients werden auf MFP-Geräten installiert. Clients werden zur Erfassung gescannter Dokumente und Dokumentenmetadaten und zur Übermittlung der erfassten Informationen an den Server zur Verarbeitung verwendet.

Der ScannerVision-Server besteht aus 3 Komponenten, nämlich der ScannerVision-Anwendung, dem (Hochleistungs-)Netzwerkdienst und dem Verarbeitungsdienst. Die ScannerVision-Anwendung ist eine Windows-GUI-Anwendung, die auf dem Serverrechner installiert wird, auf dem die Netzwerk- und Verarbeitungsdienste installiert sind. Letztere sind Windows-Dienste.

Die ScannerVision-Anwendung wird zur Steuerung der Netzwerk- und Verarbeitungsdienste und zur Konfiguration von Vorlagen verwendet. Vorlagen definieren die Art der Metadaten (falls vorhanden), die bei den Clients gesammelt werden, sowie die Verarbeitung, die vom Processing-Dienst an den erfassten Dokumenten und Metadaten durchgeführt werden soll.

Die Clients kommunizieren über den Netzwerkdienst mit dem ScannerVision Server. Die gesamte Dokumentenverarbeitung wird vom Verarbeitungsdienst durchgeführt. Das Kommunikationsprotokoll zwischen den Clients und dem Networking-Dienst ist ein leichtgewichtiges, proprietäres TCP-basiertes Protokoll, das speziell für ScannerVision entwickelt wurde.

Der ScannerVision Processing-Dienst bietet die Möglichkeit, zusätzlich zur Client-Erfassung auch Dokumente von Netzwerkfreigaben, FTP-Servern und E-Mail-Postfächern zu erfassen. Der Processing-Dienst kann so konfiguriert werden, dass er sich in verschiedene Dokumentenmanagementsysteme (DMS) wie Microsoft SharePoint, Laserfiche, Unit4 und AivikaOne integrieren lässt. Die Integration wird durch ScannerVision-Konnektoren erleichtert. ScannerVision wird mit einem begrenzten Satz von Konnektoren ausgeliefert, aber es ist ein SDK (Software Development Kit) erhältlich, mit dem Dritte und/oder Kunden ihre eigenen Konnektoren erstellen können.

ScannerVision kann auch so konfiguriert werden, dass die Metadaten durch Datenbankabfragen auf der Grundlage der vom Kunden erfassten Metadaten oder der vom erfassten Dokument abgehobenen Informationen durch optische Zeichenerkennung oder das Lesen von Barcodes erweitert werden.

Überblick über die innere Sicherheit

ScannerVision sammelt und speichert die folgenden Benutzer-/Account-Informationen (wenn die entsprechende Funktion konfiguriert ist):

1. SMTP-Kontoinformationen zum Senden von Benachrichtigungen und Fehlerberichten an die ScannerVision-Netzwerkadministratoren.
2. Pop3-Kontoinformationen zur Erfassung von Dokumenten aus E-Mail-Konten.
3. FTP-Kontoinformationen zur Erfassung von Dokumenten von FTP-Servern.
4. ScannerVision-Benutzerkontoinformationen. ScannerVision-Benutzer existieren nur im Kontext von ScannerVision selbst und dienen dazu, zu steuern, welche Benutzer ScannerVision nutzen dürfen und auf welche Vorlagen sie Zugriff haben.
5. Der Benutzername, die E-Mail-Adresse und das Heimatverzeichnis von Benutzern, die von einem Windows-Server, Active Directory oder LDAP-Server importiert werden. Passwörter werden nicht gesammelt.
6. Kontoinformationen zur Verbindung mit den jeweiligen Drittsystemen mit den folgenden Konnektoren:
 - a. E-Mail
 - b. Evernote
 - c. Dropbox
 - d. FTP
 - e. Google-Drive
 - f. SharePoint und SharePoint Online
 - g. SQL
 - h. Ziel
 - i. Unit4 and Hyarchis
 - j. WebDav
 - k. M-Files
 - l. NetDocuments
 - m. Sage One
 - n. XPlan
 - o. AFAS
 - p. Exact Globe
 - q. Laserfiche
 - r. FileDirector
 - s. Ceyoniq
 - t. eDocPro
 - u. ChipSoft HiX

v. Windows-Dateisystem (Netzwerkfreigabe-Anmeldeinformationen)

Alle oben genannten gesammelten Informationen werden auf dem Server gespeichert, auf dem ScannerVision gehostet wird. Die Informationen werden in von Menschen lesbaren Textdateien gespeichert. Der Zugriff auf diese Dateien ist durch die vom Windows-Betriebssystem angebotenen Schutzmechanismen geschützt, und daher sollten nur Benutzer, denen die Einsicht in diese Informationen gestattet ist, über Login-Rechte auf dem ScannerVision-Server verfügen.

Überblick über die operative Sicherheit

ScannerVision sammelt, speichert und/oder teilt keine sensiblen Benutzerinformationen als Teil seiner internen Prozesse. Die Informationen, die von ScannerVision erfasst, verarbeitet und gespeichert werden, werden von den Administratoren über Vorlagen gesteuert. ScannerVision führt keine anderen Aktionen mit diesen Informationen aus, als die, die durch die Vorlage und durch die Erweiterung des Administrators vorgegeben sind.

Alle Daten werden unter dem Verzeichnis "C:\Program Data\ScannerVision" in verschiedenen Unterverzeichnissen gespeichert. Dazu gehören sowohl persistente Daten als auch nicht persistente Daten, die bei der Verarbeitung von Dokumenten verwendet werden.

Alle sensiblen Benutzerdaten werden in einer verschlüsselten Datenbank im Unterverzeichnis "C:\Program Data\ScannerVision \Config" gespeichert. Die Datenbank ist mit einem Sicherheitszertifikat verschlüsselt, das im Windows-Zertifikatsspeicher gespeichert ist. Die in der Datenbank gespeicherten Informationen umfassen:

1. Benutzername, E-Mail-Adresse
2. ScannerVision-Kennwort des Benutzers
3. Authentifizierungs-Token von Drittsystemen.

Dokumente, die zur Verarbeitung ankommen, können auf 4 Arten verarbeitet werden: Gemeinsame Ordner, E-Mail, FTP und von ScannerVision-Clients (MFP- und Desktop-Clients). Die Dokumente können von Metadaten begleitet werden. Metadaten können von den Clients erfasst werden oder sie können Dokumente begleiten, die in die von ScannerVision überwachten gemeinsamen Ordner gelegt werden.

ScannerVision hat keine Kontrolle über den Inhalt der Metadaten, die von einem Kunden erfasst werden, mit Ausnahme einiger Standardinformationen, nämlich Benutzername, Benutzer-E-Mail (falls konfiguriert) und Benutzer-Home-Ordner (falls konfiguriert). Zusätzliche Metadaten, die von Kunden erfasst werden, sind benutzerdefinierbar und unterliegen daher der Aufsicht der ScannerVision-Administratoren. Die Kommunikation zwischen den Clients und dem Server könnte verschlüsselt werden, wenn dies so konfiguriert ist. Die von den Clients erfassten Metadaten werden auf dem Server nicht in einem verschlüsselten Format gespeichert, sondern in Base64-Kodierung kodiert.

Dokumente und Metadaten werden auf dem Server gespeichert, bis sie verarbeitet werden. Nachdem ein Dokument verarbeitet wurde, wird es vom Server gelöscht. Wenn ein Dokument nicht verarbeitet wird, können seine Metadaten an einen benutzerdefinierten Zielort verschoben werden, wo sie dauerhaft verbleiben.

Das Ziel erfolgreich verarbeiteter Dokumente ist benutzerdefinierbar und steht daher unter der Schirmherrschaft der ScannerVision-Administratoren. Wenn kein Ziel angegeben wird, werden das Dokument und die Metadaten gelöscht.

ScannerVision bietet ein Protokollierungssystem zum alleinigen Nutzen der Administratoren. Der Detaillierungsgrad der Protokolle wird vom Administrator gesteuert und die Informationen werden in keiner Weise von den ScannerVision-Prozessen verwendet. Die Protokolle werden dauerhaft im Unterverzeichnis "C:\Programdaten\ScannerVision \Logs" gespeichert. In den Protokollen werden keine sensiblen Benutzerinformationen außer dem Benutzernamen und in einigen Fällen die E-Mail-Adressen der angemeldeten Client-Benutzer gespeichert.

Um ScannerVision oder seine Module ausführen zu können, ist eine Lizenz erforderlich. Diese Lizenz enthält den Firmennamen des Endkunden oder Händlers, seine Adresse, E-Mail und Telefonnummer. Diese Daten werden in unserem Lizenzportal erstellt und gespeichert, um eine Lizenz einem bestimmten Endkunden oder Händler zuzuordnen. Das Vertriebsteam und der Lizenzadministrator von ScannerVision haben Zugriff auf alle Lizenzinformationen. Händler, die Zugriff auf das Lizenzportal erhalten haben, können nur die Lizenzinformationen ihrer eigenen Kunden sehen.

Lizenzierung

ScannerVision bietet zwei Lizenzmodelle an, nämlich einen unbefristeten und einen befristeten Vertrag. Wenn das Lizenzmodell mit unbegrenzter oder fester Laufzeit anwendbar ist, berücksichtigt das ScannerVision-Lizenzportal die Anzahl der Server und die Anzahl der Clients. Je nach Art der Lizenz ist für jeden Client und in einigen Fällen auch für jeden Server eine Lizenz erforderlich. Jeder Client, der direkt mit dem ScannerVision Server oder indirekt über einen Terminal Server, Proxy Server und/oder Load Balancer verbunden ist, muss über eine gültige Lizenz verfügen. Wenn ScannerVision in einer virtualisierten Umgebung eingesetzt wird und die virtuelle Maschine auf mehr als einem physischen Server gestartet werden kann, ist eine Hochverfügbarkeitslizenz erforderlich, um die virtuelle Maschine auf einem anderen Server zu starten. Die Hochverfügbarkeitslizenz ist nicht für den Lastausgleich gedacht, was bedeutet, dass nur eine ScannerVision-VM zu einem bestimmten Zeitpunkt gestartet werden kann.

Jeder Lizenztyp umfasst einen Dokumentenprozessor, der jeweils ein Dokument verarbeitet. Es ist möglich, mehr als ein Dokument gleichzeitig zu verarbeiten, wenn mehrere Dokumentprozessoren aktiviert sind. Um einen zusätzlichen Dokumentprozessor zu aktivieren, ist mindestens eine Lizenz für einen zusätzlichen Dokumentprozessor erforderlich.

Wenn eine ScannerVision-Lizenz aktiviert wird, werden bestimmte Informationen vom Server erfasst und an das ScannerVision-Lizenzportal gesendet. Es werden keine persönlichen oder sensiblen Informationen erfasst. Die einzigen Informationen, die nicht vom Administrator erfasst werden, sind eine Liste der MAC-Adressen der auf dem Server aktiven Netzwerkschnittstellen sowie die Produkt-ID des Windows-Betriebssystems. Diese Informationen werden verwendet, um die Hardware zu identifizieren, auf der ScannerVision installiert ist. Eine ScannerVision-Lizenz ist an die jeweilige Hardware, auf der sie aktiviert wurde, gebunden und kann nicht auf einen anderen Server übertragen werden.

Wenn der Kunde die ScannerVision-Installation auf einen anderen virtuellen oder physischen Server verschieben und die Lizenz auf diesem neuen Server reaktivieren möchte, schlägt die Reaktivierung fehl, da die Lizenz bereits vorher aktiviert wurde. Um die Server-Migration zu ermöglichen, sollte sich der Kunde mit unserem Support-Team in Verbindung setzen und eine Lizenzrücksetzung beantragen. Nach dem Reset kann die Lizenz auf dem neuen Server reaktiviert werden. Jede Lizenz kann während ihrer gesamten Lebensdauer 3 Mal kostenlos zurückgesetzt werden. Nach Erreichen dieser Anzahl kann der Kunde eine weitere Lizenzrücksetzung beantragen, wobei jedoch eine Verwaltungsgebühr von € 35,00 pro Anfrage erhoben wird.

Die gesamte Kommunikation zum und vom ScannerVision-Lizenzportal ist verschlüsselt.

Netzwerk-Protokoll

Das Protokoll, das von ScannerVision für die Kommunikation zwischen Server und Clients verwendet wird, ist ein leichtgewichtiges, TCP-basiertes Protokoll, das auf Zuverlässigkeit, Geschwindigkeit und minimalen Overhead ausgelegt ist. Die Kommunikation kann durch Verschlüsselung sowohl auf der Server- als auch auf der Clientseite gesichert werden. Wenn die Verschlüsselung auf dem Server aktiviert ist, wird die Kommunikation mit allen Clients verschlüsselt.

OpenSSL

LIZENZIERUNGSEYTEILE

=====

Das OpenSSL-Toolkit bleibt unter einer Doppellizenz, d.h. sowohl die Bedingungen von

OpenSSL-Lizenz und die ursprüngliche SSLeay-Lizenz gelten für das Toolkit.

Siehe unten für die eigentlichen Lizenztexte. Eigentlich sind beide Lizenzen im BSD-Stil

Open-Source-Lizenzen. Im Falle von Lizenzproblemen im Zusammenhang mit OpenSSL wenden Sie sich bitte an openssl-core@openssl.org.

OpenSSL-Lizenz

/*

=====

=

* Urheberrecht (c) 1998-2008 Das OpenSSL-Projekt. Alle Rechte vorbehalten.

*

* Die Weiterverbreitung und Verwendung in Quellcode- und Binärform, mit oder ohne Modifikationen, ist unter den folgenden Bedingungen erlaubt:

* 1. Bei der Weitergabe des Quellcodes müssen der obige Copyright-Vermerk, diese Liste von Bedingungen und der folgende Haftungsausschluss beibehalten werden.

*

* 2. Weiterverbreitungen in binärer Form müssen den obigen Copyright-Vermerk, diese Liste der Bedingungen und den folgenden Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder anderen Materialien, die mit der Verbreitung zur Verfügung gestellt werden, wiedergeben.

*

* 3. Alle Werbematerialien, die Funktionen oder die Verwendung dieser Software erwähnen, müssen die folgende Bestätigung enthalten: "Dieses Produkt enthält Software, die vom OpenSSL-Projekt zur Verwendung im OpenSSL-Toolkit entwickelt wurde. (<http://www.openssl.org/>)"

*

* 4. Die Namen "OpenSSL Toolkit" und "OpenSSL Project" dürfen nicht verwendet werden, um Produkte, die von dieser Software abgeleitet sind, zu unterstützen oder zu fördern, ohne

vorherige schriftliche Genehmigung. Für eine schriftliche Genehmigung wenden Sie sich bitte an openssl-core@openssl.org.

*

* 5. Produkte, die von dieser Software abgeleitet sind, dürfen weder "OpenSSL" genannt werden, noch darf "OpenSSL" in ihrem Namen erscheinen ohne vorherige schriftliche Genehmigung des OpenSSL-Projekts.

*

* 6. Umverteilungen, in welcher Form auch immer, müssen die folgende Bestätigung enthalten: "Dieses Produkt enthält Software, die vom OpenSSL-Projekt zur Verwendung im OpenSSL-Toolkit (<http://www.openssl.org/>) entwickelt wurde.

*

* Diese SOFTWARE wird durch das OpenSSL-Projekt ``AS IS'' UND JEGLICHES zur Verfügung gestellt

AUSDRÜCKLICHE ODER IMPLIZIERTE GARANTIE, EINSCHLIEßLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK IST AUSGESCHLOSSEN. IN KEINEM FALL HAFTEN DAS OpenSSL PROJEKT ODER SEINE BETREIBER FÜR DIREKTE, INDIREKTE, BEILÄUFIGE, BESONDERE, EXEMPLARISCHE ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIEßLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN; VERLUST VON NUTZUNG, DATEN ODER GEWINNEN; ODER GESCHÄFTSUNTERBRECHUNG), WIE AUCH IMMER VERURSACHT UND AUF JEDE ART VON HAFTUNGSTHEORIE, OB VERTRAGLICH, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGE HAFTUNG ODER UNERLAUBTE HANDLUNG (EINSCHLIEßLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER ANDERWEITIG), DIE SICH IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE ERGIBT, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

*

* Dieses Produkt enthält kryptographische Software, die von Eric Young (eay@cryptsoft.com) geschrieben wurde. Dieses Produkt enthält Software, die von Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com) geschrieben wurde.

*

*/

Original SSLeay-Lizenz

/* Urheberrecht (C) 1995-1998 Eric Young (eay@cryptsoft.com)

* Alle Rechte vorbehalten.

*

* Dieses Paket ist eine SSL-Implementierung, welche von Eric Young geschrieben wurde (eay@cryptsoft.com).

* Die Implementierung wurde so geschrieben, dass sie mit Netscapes SSL konform ist.

*

* Diese Bibliothek ist für die kommerzielle und nicht-kommerzielle Nutzung kostenlos, solange die folgenden Bedingungen eingehalten werden. Die folgenden Bedingungen gelten für den gesamten Code, der in dieser Distribution gefunden wird, sei es der RC4-, RSA-, Lhash-, DES-, usw. Code; nicht nur der SSL-Code. Die SSL-Dokumentation, die dieser Distribution beiliegt, unterliegt den gleichen Copyright-Bestimmungen, außer dass der Inhaber Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com) ist.

*

* Das Urheberrecht verbleibt bei Eric Young, und als solches dürfen die Urheberrechtshinweise im Code nicht entfernt werden. Wenn dieses Paket in einem Produkt verwendet wird, sollte Eric Young als Autor der verwendeten Teile der Bibliothek genannt werden.

* Wenn dieses Paket in einem Produkt verwendet wird, sollte Eric Young als Autor der verwendeten Bibliotheksteile genannt werden.

* Dies kann in Form einer Textnachricht beim Programmstart oder in der mit dem Paket gelieferten Dokumentation (online oder in Textform) erfolgen.

Die Weiterverteilung und Verwendung in Quell- und Binärform, mit oder ohne Modifikation, ist unter folgenden Bedingungen erlaubt:

* 1. Bei der Weitergabe des Quellcodes müssen der Copyright-Vermerk, diese Liste der Bedingungen und der folgende Haftungsausschluss beibehalten werden.

2. Weiterverbreitungen in Binärform müssen den obigen Copyright-Vermerk, diese Liste der Bedingungen und den folgenden Haftungsausschluss in der Dokumentation und/oder anderen Materialien, die mit der Distribution bereitgestellt werden, wiedergeben.

3. Alle Werbematerialien, die Funktionen oder die Verwendung dieser Software erwähnen, müssen die folgende Bestätigung enthalten:

"Dieses Produkt enthält kryptographische Software, die von Eric Young (eay@cryptsoft.com) geschrieben wurde." Das Wort 'kryptographisch' kann weggelassen werden, wenn die Rouines aus der verwendeten Bibliothek nicht kryptographisch verwandt sind :-).

4. Wenn Sie einen Windows-spezifischen Code (oder eine Ableitung davon) aus dem apps-Verzeichnis (Anwendungscode) einfügen, müssen Sie eine Bestätigung beifügen:

"Dieses Produkt enthält Software, die von Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com) geschrieben wurde".

*

* DIESE SOFTWARE WIRD VON ERIC YOUNG ``AS IS" ZUR VERFÜGUNG GESTELLT UND JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, WIRD AUSGESCHLOSSEN. IN KEINEM FALL SIND DER AUTOR ODER DIE MITWIRKENDEN HAFTBAR FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, SPEZIELLE, EXEMPLARISCHE ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZGÜTERN ODER -DIENSTLEISTUNGEN; NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNAUSFALL ODER GESCHÄFTSUNTERBRECHUNG), WIE AUCH IMMER VERURSACHT UND NACH JEDER HAFTUNGSTHEORIE, OB VERTRAGLICH, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGE HAFTUNG ODER UNERLAUBTE HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER ANDERWEITIG), DIE IN IRGEND EINER ART UND WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE ENTSTEHEN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE .

*

* Die Lizenz- und Verbreitungsbedingungen für jede öffentlich zugängliche Version oder Ableitung dieses Codes können nicht geändert werden, d.h. dieser Code kann nicht einfach kopiert und unter eine andere Verbreitungslizenz [einschließlich der GNU Public License] gestellt werden.

*/

